

Innocence

Von abgemeldet

Innocence

Innocence - Unschuld

Der Begriff "Unschuld" kann den Zustand eines unwissenden, unbekümmerten, ahnungslosen, naiven und auch einfachen Menschen beschreiben, dem man infolgedessen nichts vorwerfen kann, und der nicht als schuldig oder juristisch gesehen für schuldig erklärt werden kann. In der Regel gelten vor allem Kinder als unschuldig.

Seufzend klappt Ruki das Wörterbuch wieder zu.

Wenn es etwas gab, das er überhaupt nicht ausstehen konnte, dann war es die englische Sprache.

Und ebenso wenig kann er verstehen, wie seine Landesgenossen diese nervige, hässliche, ungehobelte Sprache so vergöttern können!

Kopfschüttelnd beugt der Rothaarige sich wieder über seine Aufzeichnungen.

Warum hatte er der Wette nochmal zugestimmt...?

"Und Ruki? Wie kommst du voran?"

An Vorankommen war ersteinmal nicht zu denken, da Ruki sich mit einer letzten, verzweifelten Bewegung gerade so an seinem Schreibtisch festhalten kann.

Sonst wäre er vor Schreck wohl im wahrsten Sinne des Wortes einfach umgekippt.

"Sou! Verdammt nochmal! Was erschreckst du mich denn so?" fährt er den Sänger von Lolita23Q auch schon an, worauf dieser sich natürlich sofort verteidigen muss.

"Hey, ich hab kann nichts dafür, dass du wegen der Tour so gereizt bist!"

"Jaja... schon okay..."

Neugierig will der hyperaktive Neuankömmling nun einen Blick auf Ruki's Notizen werfen, doch diese werden ihm zuvor schnell unter der Nase weggezogen. Beleidigt schaut der Gitarrist auf und will sich beschweren, doch Ruki's unheilgeschwängelter Blick bringt ihn dann doch zum Verstummen.

Tatsächlich ist Ruki auch der Einzige, der dieses exzentrische Vocalistchen stillstellen kann.

Aber manchmal muss man so konsequent sein.

Sonst käme ja am Ende jeder auf den Gedanken, in seinen privaten Notizen rumzuschnüffeln! In seinen! SEINEN!

Als würden seine privaten Gedanken irgendjemanden was angehen...

"Also nochmal... Wie läuft ´s?"

"Willst du die Wahrheit wissen?"

"Ähm... will ich? Ich denk mal, ja..."

"Es läuft beschissen... gelinde gesagt..."

"Wo ist das Problem?"

"Das Problem? Ich hab keinerlei Ahnung von diesem Thema..."

Plötzlich schleicht sich ein wissendes Grinsen auf die Lippen des Jüngeren und Ruki bekommt ein seltsam mulmiges Gefühl im Magen.

Wie von einem verdorbenen Essen.

Dabei hat er heute noch gar gefrühstückt.

"Sou... Was hast du vor?" fragt er sofort misstrauisch.

"Was soll ich denn vorhaben?" säuselt der Jüngere immernoch grinsend.

"Ich kenne dieses Grinsen, Sou... Und ich weiß, dass du etwas vorhast..."

"Hm... vielleicht hast du recht..."

"Oh Gott, nein! Bitte, nicht wieder eine deiner 'Unterrichtsstunden'!"

Sou´s halb selbstgefälliges, halb... nun ja, dämliches Grinsen wurde noch ein paar Spuren breiter, sodass er nun eine gewisse Ähnlichkeit mit einem gewissen Schlagzeuger bekam und er steht auf, um ans Fenster zu gehen.

"Also... nenn mir bitte nochmal das Thema..."

Seufzend ergibt sich Ruki seinem Schicksal.

Wenn sein Kollege sich einmal etwas in den Kopf gesetzt hatte, konnte man ihn nicht mehr davon abbringen.

Er war halt ein echter Sturkopf.

Ein Vocal halt...

-- -- -- --

"Okay... siehst du...? So schwer ist das Thema gar nicht!"

Zufrieden lehnt Sou sich auf seinem Stuhl zurück und wirft seinem Gegenüber einen aufmunternden Blick zu.

"Du... du kennst dich ja echt aus..." stottert der Rothaarige bloß fassungslos.

"Hm... nein, eher... Ryosuke kennt sich aus..."

Der Blonde zwinkert Ruki vielsagend zu und streckt sich.
Ruki nickt. Davon hatte er auch schon gehört.
Der Bassist von Lolita soll ja ziemlich viel... herumkommen.

"Jetzt musst du es nur noch zu Papier bringen..."

"Das kann ich nicht!"

"Aber wieso? Jetzt kennst du dich doch aus und deine Fans würden sich sicher unheimlich freuen..."

"Schon klar..." erwidert Ruki bloß seufzend, *"Und Reita wird sich krank lachen, das seh ich schon vor mir..."*

"Hm..."

Einen Moment schweigen die beiden und Ruki hat bereits Hoffnung, dass Sou das Thema fallenlässt, doch falsch gehofft:

"Kann ich dich was fragen?"

"Gern..."

"Wie kam es eigentlich dazu?"

"Dazu?" Ruki deutet auf seinen Schreibtisch mit dem angsteinflößenden Papierstapel darauf. *"Das ist eine lange Geschichte..."*

Sou lächelt bloß und lehnt sich interessiert nach vorn.

"Dachte ich mir... Deshalb hab ich auch viel Zeit mitgebracht..."

Wie so oft im Leben fing alles mit einer kleinen Sache an.

Wie so oft am Wochenende war Ruki noch bis spät in die Nacht mit Reita um die Häuser und durch die Clubs gezogen.
Hatte getrunken, getanzt und gefeiert.
Allgemein war es ein richtig geiler Abend gewesen.

Bis er mit Reita knutschend auf der Couch des Bassisten landete.

Nicht, dass der Blonde nicht küssen kann. Das kann er sogar ausgesprochen gut. Ruki hatte eigentlich nur ein eintiges Problem damit: Er war überzeugt hetero.

"Ruki... kann ich so schlecht küssen oder warum zitterst du so?" hatte Reita ihn damals leicht lallend gefragt und ihm lächelnd durch die Haare gestrichen.

"Äh... ähm... deine Zunge..."

Einen Moment war Reita tatsächlich sprachlos, dann lachte er plötzlich und drückte den Vocal kurz an sich, bevor er ihm tief in die Augen sah.

"Ich wette, es gefällt dir..."

"Nein!" log Ruki daraufhin abwehrend und wich dem Blick der grauen Bassistenaugen aus.

"Ach wirklich? Wollen wir wetten?"

Es war wohl mal wieder der verdammte Alkohol gewesen. Dieses Teufelszeug, das dafür sorgte, dass der Rothaarige ohne zu zögern auf das Angebot des Älteren einging.

"Okay... wenn es dir gefällt... dann... hm, lass mich kurz nachdenken..."

Reita's Stimme klang nicht wirklich so, als könnte er noch irgendetwas mit seinem Kopf anstellen, doch er kam erstaunlich schnell mit einer Idee:

"Ich hab's! Wenn es dir gefällt..."

"Bitte nichts Schlimmes..." flehte Ruki wider besseren Wissens, worauf der Bassist zu grinsen anfang.

"Dann schreibst du eine FanFiction für unsere Fans!"

"Was?!"

Damals war Ruki einfach die Stimme weggeblieben. Diesen kurzen Moment hatte der Bassist genutzt, um seine Lippen auf die des Jüngeren zu drücken und ihn in einen heißen, stürmischen Kuss zu verwickeln. Ruki kam nicht dazu, sich zu wehren und nach einigen Sekunden (wenigstens gab er nicht gleich auf) schaltete sich sein alkoholbenebeltes Gehirn ab und tatsächlich! Entgegen seiner Einstellung stieg er ihn den Kuss ein. Seine Zunge wurde fordernder, er keuchte überrascht auf, als sich Reita's rechte Hand unter sein Shirt schiebt. Mit einem Mal war ihm wahnsinnig heiß.

-- -- -- --

"Ruki... Erzählst du solche... intimen Sachen eigentlich jedem... der danach fragt?"

Sou's sanfte, fragende Stimme holt den Rothaarigen aus seinen Gedanken und lässt ihn erschrocken zusammenfahren.

Verwirrt schaut er sich um, bis er schließlich mit hochrotem Kopf registriert, was gerade passiert ist.

"Tut... tut mir leid... ich..."

"Kann es sein, dass du auf Reita stehst?"

Ruki antwortet nicht.

In seinem Kopf wälzt er Bilder umher, Erinnerungen, Eindrücke.

Flüchtig, heiß, basslastig.

"Dein Gesichtsausdruck sscheint mir ziemlich in Richtung 'Ja' zu gehen, Ruki..."

Sou's Augenbrauen zucken belustigt.

Ruki seufzt und presst die Handballen auf die Stirn.

"Ach, ich hab doch keine Ahnung von nichts... Ich kann keine FanFictions schreiben, ich habe keine Ahnung von Schwulen und auch an sich bin ich ein Idiot...!"

"Dann frage ich dich anders... Stört es dich. wenn dein Bassist jede Nacht mit einer oder einem anderen in die Kiste steigt?"

"Hm... eigentlich nicht... Wieso...?"

"Ruki... ich muss dir was gestehen..."

Jetzt war der Rothaarige ziemlich aus der Fassung gebracht.

Erst bekam er nix auf die Reihe, dann eine Extralektion von Sou, hatte schließlich erotische Tagträume mit Reita und plötzlich will ihm Sou etwas gestehen.

Es gibt sie also tatsächlich.

Die Tage, an denen man lieber im Bett bleiben sollte.

"Okay... dann schieß mal los..."

Verlegen kratzt der blonde Vocal sich am Hinterkopf.

"Das ist nicht so einfach..."

"Hey, ich hab's auch geschafft, außerdem hast du mich jetzt neugierig gemacht..."

"Hm okay..."

Sou konnte die lauernden Blicke ziemlich oft spüren.
Es hieß zwar, man spürte Blicke im Nacken, aber zumindest bei ihm war das anders,
Er spürte die Blicke an seinem Hintern.
An seinem Oberkörper.
Und häufig an seinen Lippen.

Der Bassist konnte schon ziemlich aufdringlich sein,
Er war anders als die meisten Bassisten, die der blonde Vocal kannte.
Die meisten waren der Ruhepol ihrer Band, immer im Hintergrund, aber trotzdem mit
einer unglaublichen Präsenz.
Ryosuke war da anders.
Er hasste es, nicht im Mittelpunkt zu stehen, weshalb er es auch war, der bei ihren
Comments das Meiste sagte.
Manchmal konnte man ihn als regelrecht hyperaktiv bezeichnen.

Und ganz offensichtlich wollte er etwas von seinem Vocal.
Auch wenn Sou persönlich wenig Erfahrung mit so etwas hatte, so konnte er die
lüsternen, begehrlischen Blicke des Älteren doch deuten.

"Ryosuke steht auf dich?"

"Ich befürchte ja..."

"Du befürchtest...?"

"Es ist so... Ich mag in und ich will ihn nicht verletzen, aber..."

"Du stehst auf einen anderen..."

"Richtig..."

"Hm... aber die Wahrheit musst du ihm trotzdem sagen... Sonst macht er sich noch weiter Hoffnungen..."

"Ach, aber das ist so schwer... Ich will nicht, dass er mich dann wieder so enttäuscht ansieht..."

"Wieder?"

"Ich hab ihm mal verboten, sich einen neuen Bass zu kaufen..."

"Verstehe... aber eines versteh ich nicht..."

"Ja...?"

"Warum erzählst du mir das?"

*"Ähm... weil du der springende Punkt bist..."**

"Der... der was...?"

"Ruki... oh Gott, das ist nicht einfach... Ich... ich... ich... ICH LIEBE DICH!"

Die letzten Worte hatte der Jüngere hastig und mit hochrotem Gesicht hervorgebracht und starrte nun schweigend auf den Boden.

Seinem Gesichtsausdruck nach wollte er am liebsten darin versinken.

"Sou... ich..."

"Ruki... ich wollte es dir nur sagen... Du musst jetzt nichts sagen, ich wollte nur, dass du es weißt..."

"Bevor sich unsere Bassisten wieder einmischen...?"

Dem blonden Vocal gelingt ein zaghaftes Lächeln und er hebt vorsichtig den Blick.

"Also... bist du mir nicht böse...?"

"Wieso sollte ich dir denn böse sein?" fragt der Rothaarige perplex.

"Na, weil... weil ich... du weißt schon... Erst labere ich dich voll, wie gut ich mich doch auskenne... und dabei habe ich doch selbst keine Erfahrung..."

Ruki lächelt und streckt eine Hand nach dem Jüngeren aus.

Manchmal muss man seinen Heterostolz einfach überwinden.

Reita wird das wohl nie verstehen.

Vorsichtig steht der Jüngere auf und geht zögernd einen Schritt auf den Rothaarigen zu.

"Na komm schon her, Kleiner... Ich beiße schon nicht..."

"Da bin ich mir nicht sicher... Und nenn mich nicht 'Kleiner'!"

Ruki war aufgestanden und legt seine Hände auf die Schultern des Jüngeren.

"Sou... wollen wir nicht versuchen, zusammen unsere ganz eigene FanFiction zu schreiben?"

"Aber... Ruki..."

Der rothaarige Vocal grinst und ein leicht verliebtes Leuchten schleicht sich in seine Augen, welches Sou's Herz höher schlagen lässt.

"Ja... lass sie uns gemeinsam schreiben..." lächelt der Blonde und Ruki nickt, bevor er seine Lippen auf den Hals des Jüngeren legt.

"Unsere Fans müssen ja nicht wissen, wie nah sie doch an der Wahrheit sind, nicht wahr...?"

*Und hier erfahren sie es trotzdem xD
Danke für´s Lesen!*

*Diese FF ist mein Beitrag zum Wettbewerb **Innocence** von ReiReiPoRNoDoOL*